

Golf

- Preise:** Der Gewinner des Endspiels erhält einen Vorstands-Wanderpokal. Sonstige Preise entscheidet der Ausrichter in angemessenem Umfang.
- Austragungsmodus:** Jährliche Vereinsmeisterschaft. Der Ausrichter der Vereinsmeisterschaft ist automatisch qualifiziert.
- Spielberechtigung:** Siehe Regeln für Vereinsmeisterschaften und Qualifikationen. Amateure und Mitglieder müssen in einem dem DGV angeschlossenen Verbandes sein.
- Spielmodus:**
- 1. Austragung:** Zählwettbewerb nach Stableford über 18 Löcher mit Vorgabe gemäß Regel 32-1.b
 - 2. Spielbedingungen:** Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des DGV und den Platzregeln des jeweiligen Golfclubs. Das Wettspiel wird nach dem DGV-Vorgabensystem und der Spiel- und Wettspielordnung des DGV ausgerichtet. Platzregeln sind am Schwarzen Brett ausgehängt. Bei Abbruch des Turniers wegen höherer Gewalt oder Unwetter wird das Startgeld nicht erstattet.
 - 3. Vorgabewirksamkeit:** Das Wettspiel ist vorgabenwirksam.
 - 4. Vorgabengrenze:** Die Höchstvorgabe (StVg.) beträgt -45.
 - 5. Anzahl der Teilnehmer:** Pro Sportgemeinschaft sind max. 5 Teilnehmer spielberechtigt (kein Betreuer).
 - 6. Wertung Einzelwertung:** Brutto 1. Sieger Brutto Damen, 1. Sieger Brutto Herren Netto Gemeinsam für Damen und Herren in drei Preisklassen. 1. Sieger Nettoklasse A, B und C. Klasseneinteilung wird am Spieltag veröffentlicht.
- Mannschaft:** Nettowertung: 1. Sieger ist die Mannschaft mit der höchsten Nettosumme (alle 5 Spieler werden gewertet). Bei gleichen Ergebnissen werden die schwersten/leichtesten 9, 6, 3, 2, 1 Löcher zum Stechen gewertet. Brutto geht vor Netto.
- Sonderwertungen:** Getrennt für Damen und Herren: Longest Drive und Nearest to the Pin. Die Bahnen werden am Spieltag an der Informationstafel bekannt gegeben.

**Turnierhandbuch Nr. 6
Golf Blatt 2**

- 7. Preise:** Siehe auch 6. Wertung.
- Einzelwertung:**
1. Sieger Brutto Damen
1. Sieger Brutto Herren
1. Sieger jeweils der Nettoklassen A, B und C
- Mannschaftswertung:**
1. Netto (alle 5 Teilnehmer werden gewertet)
1. Brutto (alle 5 Teilnehmer werden gewertet)
- Sonderwertungen:** Longest Drive und Nearest to the Pin, getrennt für Damen und Herren.
- 8. Spielleitung:** Sportgemeinschaft Deutsche Bank Deutschland e.V. Die Mitglieder der Spielleitung werden vor dem Beginn des Wettspiels bekannt gegeben. Die Wettspielleitung ist nicht verantwortlich für Nachteile, welche Bewerber infolge Unkenntnis dieser Bedingungen oder der Aushänge erleiden.
- 9. Beendigung des Wettspiels:** Das Wettspiel ist mit Abschluss der Siegerehrung bzw. mit Aushang der vollständigen Ergebnisliste beendet.
- 10. Änderungsvorbehalt:** Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum 1. Start das Recht, die Ausschreibung zu ändern (Ausnahme: Vorgabenwirksamkeit). Nach dem 1. Start sind Änderungen nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.
- Ausrichter:** **Vereinsmeisterschaft**
- 2005 Berlin
 - 2006 Hamburg
 - 2007 Frankfurt/Hamburg (Margarethenhof)
 - 2008 Frankfurt/Hamburg (Margarethenhof)
 - 2009 Frankfurt/Hamburg (Margarethenhof)
 - 2010 Frankfurt/Hamburg (Gut Kaden)
 - 2011 Frankfurt/Hamburg (Timmendorf)
 - 2012 Frankfurt/Hamburg (Leipzig)
 - 2013 Frankfurt/Hamburg (Travemünde/Ostsee)
 - 2014 Frankfurt/Hamburg (Margarethenhof)
 - 2015 Hamburg (Fleesensee)
 - 2016 Hamburg (Maritim Golfpark Ostsee)
 - 2017 Hamburg (GC Gut Kaden)
 - 2018 Hamburg (A-Rosa, Scharmützelsee)
 - 2019 Hamburg (GC Gut Kaden)

Gewinner:

2005	Hamburg	
2006	Schwerin	
2007	München	
2008	Bielefeld	
2009	-wg. Nebel konnte das Turnier nicht stattfinden-	
2010	Halle	
2011	Lübeck	
2012	Netto: Bielefeld;	Brutto: Frankfurt
2013	Netto: Halle;	Brutto: Frankfurt
2014	Netto: Mannheim;	Brutto: Frankfurt
2015	Netto: Berlin,	Brutto: Lübeck
2016	Netto: Hamburg,	Brutto: Bielefeld.
2017	Netto: Hannover/Hildesheim,	Brutto: Frankfurt
2018	Netto: Kiel	Brutto: Bielefeld
2019	Netto:	Brutto:

Stand: 07.01.2019bs